**Protokoll der Kirchenvorstandssitzung am Samstag, 18. Januar 2025,
um 9.30 Uhr in Bad Alexandersbad (im Rahmen des KV-Wochenendes)**

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.

Anwesend:

- die Kirchenvorsteher/Kirchenvorsteherinnen: Peter Ehm, Monika Hertel, Karin Kahmeyer, Christine Luft, Jörg Pechstein, Ursula Rudisch, Ulrike Sommer, Sabrina Stöcker, Christine Stanek, Hans-Jürgen Wittig
- die Ersatzleute: Stephanie Gerstner, Marcus Nagel, Jutta Neubert
- Pfarrer Stefan Fischer, Vikar Fabiunke (nicht-stimmberechtigtes Mitglied)

Entschuldigt: ---

Gäste: Sr. Elise Stawenow

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Pfarrer Fischer begrüßt alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

2. Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände angenommen.

3. Protokolle der Sitzungen vom 19.09.2024 und 09.01.2025 (Beschluss)

Die Protokolle vom 19.09.2024 und 09.01.2025 werden ohne Änderungen angenommen.
Der Beschluss ergeht einstimmig.

4. Jahresrechnung 2023 (Beratung/Beschluss)

Die Jahresrechnung wurde am 07.11.2024 mit Frau Schnabel (GKV), Herrn Reimer (Kirchenpfleger) und Pfarrer Fischer vorbesprochen. Die Jahresrechnung und die Übersicht über den Abschluss der Sachkonten wurde vor der Sitzung an die Mitglieder des Kirchenvorstands verteilt und besprochen.

Anmerkungen:

- Das Defizit muss aus Rücklagen ohne Zweckbindung, also auch aus dem Nachlass E. Grüner, ausgeglichen werden.
- Das vermietete 1. Pfarrhaus wird nach der Entwidmung weiterhin als selbstabschließende Position geführt werden; Einnahmen aus der Erwirtschaftung können bis zu einer Höhe von 20% dem ordentlichen Haushalt zugeführt werden. Dies soll aber nur in unausweichlichen Notfällen geschehen. Die Bau-Pflichtrücklage entfällt in Zukunft.

Beschlussfassung:

Die Jahresrechnung 2023 wurde in der Sitzung des Kirchenvorstandes vom 18.01.2025 mit Einnahmen in Höhe von 241.826,57 € und Ausgaben in Höhe von 251.325,03 € mit einem Defizit von 9.498,46 € beschlussmäßig festgestellt.

Der Beschluss ergeht einstimmig bei 2 Enthaltungen.

Die Jahresrechnung wird nach ortsüblicher Bekanntmachung eine Woche lang ohne Belege und Nachweise vom 28.01. bis 04.02.2025 im Pfarramt aufgelegt.

5. Arbeitsgruppe Schutzkonzept Prävention sexualisierter Gewalt (Zusammenstellung und Terminfindung)

Zur Vorbereitung der Erstellung des gemeindlichen Schutzkonzepts bedarf es der Erstellung einer sog. Risikopotentialanalyse für die Kirchengemeinde. Der zeitliche Umfang wird mit 3-4 Stunden veranschlagt. Zur Mitarbeit erklären sich bereit: Pfarrer Stefan Fischer, Sabrina Stöcker (Beauftragte), Monika Hertel, Peter Ehm.

Der Termin des ersten Treffens im Pfarramt wird zeitnah vereinbart.

6. Basisschulung für leitende Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendarbeit

Oben genannte Personengruppen sind verpflichtet an einer Basisschulung teilzunehmen. Solche Schulungen dürfen nur von zertifizierten Multiplikatoren durchgeführt werden. Bei Gruppen ab ca. 15 Personen lohnt sich eine Schulung vor Ort. Ansonsten besteht auch online die Möglichkeit.

7. Gemeindehaus Gabelsberger Straße 66: Verhalten zu Kaufanfrage (Beratung/Beschluss)

Die Geschäftsführerin des Kirchengemeindeamtes Hof Frau Steifer hat Pfarrer Fischer über ein konkretes Kaufinteresse informiert. Das Gemeindehaus ist im Eigentum der GKG Hof. Frau Steifer bittet den Kirchenvorstand, im Falle einer Veräußerung auf die weitere Nutzung des Gemeindehauses zu verzichten.

Beschlussfassung:

Der Kirchenvorstand ist grundsätzlich mit der Nutzungsaufgabe des Gemeindehauses Gabelsberger Straße 66, das sich im Eigentum der Gesamtkirchengemeinde (GKG) Hof befindet, einverstanden. Der KV erbittet sich einen zeitlichen Rahmen, um neue Räumlichkeiten für die Gemeindegarbeit zu finden.

Der Beschluss ergeht mehrheitlich mit 1 Gegenstimme.

8. Zusammenschluss der Mitarbeitervertretungen Hof-Land und Hof-Stadt (Beratung und Beschluss)

Der Vorsitzende verliert ein Schreiben der MAV Hof-Stadt, das den Zusammenschluss mit der MAV Hof-Land beinhaltet. Mit den beteiligten Dienststellenleitungen ist das Einvernehmen herzustellen. Die Ablehnung erfordert nach MVG § 5 Abs. 2 die Angabe eines wichtigen Grundes.

Der Kirchenvorstand stimmt dem Zusammenschluss der MAV Hof-Stadt mit der MAV Hof-Land zu.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

9. Terminplanung 2025

9.1. Gottesdienste und Gemeindegarbeit (außergewöhnliche Highlights)

- im Januar:

+ Konfestival 23.-26.1.

- im Februar

+ 2.2.: Verabschiedungs-Gottesdienste von/für Jacques Fabiunke mit Kirchenkaffee; mit „Wärschtla“

+ 13.2.: Mitarbeiter-Dankabend

- im März:

+ 1.3.: Dienstbeginn Sr. Elise (noch keine Godis vor ihrer Ordination)

+ 7.3.: Weltgebetstag in Zedtwitz

+ 14.3.: Präparandenfahrt nach Plauen

+ 15.3.: Konfirmandenfahrt nach Flossenbürg

- + 23.3., 15 Uhr: Ordination Jacques in St. Petri zu Ohsen; Gottesdienste am Vormittag werden vertreten
- + 30.3., 11 Uhr: Ordination Sr. Elise in der Hospitalkirche; Godi in Zedtwitz entfällt; Empfang im Seniorenhaus ist angefragt, alternativ im Gemeindehaus St. Michaelis
- im April:
 - + 13.4.: Konfirmation Hospitalkirche
 - + 20.4.: Ostersonntag Familiengottesdienst Friedenskirche
 - + 27.4.: Konfirmation Zedtwitz
- im Mai:
 - + 11.5.: Konfirmationsjubiläen Friedenskirche
 - + 18.-22.5.: Pfarrkonvent in Rotterdam
 - + 25.5.: „Einfach heiraten“ in St. Lorenz; gleichzeitig Gemeindeausflug der Innenstadtgemeinden; Gottesdienste in Zedtwitz und in Hospital finden statt
 - + 29.5.: Himmelfahrtsgottesdienst am Labyrinth
- im Juni:
 - + 1.6.: Konfirmationsjubiläen Hospitalkirche (für alle Jahrgänge!)
 - + 22.6.: Festgottesdienst zum Landjugendjubiläum in Zedtwitz (Festwoche vom 18.-22.6.; am 21.6. ökumenischer Gottesdienst zum oberfränkischen Feldgeschworenentag in Zedtwitz)
 - + 29.6.: Familiengottesdienst mit Tauferinnerung Hospitalkirche
- im Juli:
 - + 20.7.: Gemeindefest Zedtwitz; Godi Hospital entfällt
 - + 27.7.: Volksfestgottesdienst für alle Stadtgemeinden; Friedenskirche findet statt.
- im Oktober:
 - + 5.10.: Erntedankfest-Familiengottesdienste in beiden Kirchen
 - + 11.10.: Hospitalkirchennacht
- im November:
 - + 16.11.: Martinsfeier in Zedtwitz
- im Dezember:
 - + 5.-7.12: Präparandenfreizeit

9.2. Sitzungen

Als Sitzungstag wird der Donnerstag vereinbart. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; ab 19 Uhr Ankommen mit Imbiss.

Gemeinsame KV-Sitzungen mit den anderen Innenstadtgemeinden stehen noch nicht fest; sollen aber „substanzreicher“, also nicht nur informativ, gestaltet werden.

Als Sitzungstermine werden vereinbart:

- März: 13.3. (Imbiss: Christine Stanek)
- Mai: 15.5. (Imbiss: Peter Ehm)
- Juli: 17.7. (Imbiss: Hans-Jürgen Wittig)
- September: 18.9. (Imbiss: Christine Luft)
- November: 27.11. (Imbiss: Uschi Rudisch)

10. Stellvertretender Vorsitz im Kirchenvorstand

Der stellvertretende Vorsitz wird der Inhaberin der 2. Pfarrstelle ab dem 1. März 2025 Sr. Elise Stawenow übertragen. Bis dahin übernimmt kommissarisch Vertrauensmann Peter Ehm die

Stellvertretung.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

11. Weitere Beauftragungen

11.1. Mission

Beauftragt wird Peter Ehm

Der Beschluss ergeht einstimmig.

11.2. Ökumene

Beauftragt wird niemand; es übernimmt kommissarisch Pfarrer Stefan Fischer

Der Beschluss ergeht einstimmig.

12. Sonstiges

- **Ausräumen des Dachbodens des Pfarramts:** noch kein konkreter Termin, aber demnächst; die Arbeiten am Dachstuhl sollen bald beginnen.

KV Jörg Pechstein bietet an, für die Lagerung einen Hänger und einen Unterstellplatz zur Verfügung zu stellen.

- **KV-Tag am 8. Februar in Nürnberg, 10-16 Uhr**

Mitfahrer: Pfarrer Fischer, Peter Ehm, Sabrina Stöcker; evtl. Christine Luft.

- **Fahrt zur Ordination von Vikar Jacques Fabiunke nach Emmerthal/Ohlen am 23.3.; die Fahrtzeit beträgt ca. 4,5 Std.; Abfahrt um 9 Uhr; Beginn des Gottesdienstes um 15 Uhr.**

Mitfahrer: Ehepaar Fischer, Ehepaar Kahmeyer (fährt selbst), Peter Ehm, Ursula Rudisch, evtl. Ehepaar Sommer.

- **ELKB-Mail-Adressen**

Idealerweise sollten Unterlagen für die KV-Arbeit über die ELKB-Adressen verschickt werden.

Die Anleitung zur Beantragung wird von Pfarrer Fischer mit der Bitte an die Mitglieder des KV's versandt, sich zu registrieren.

Sitzungsende um 15.00 Uhr nach gemeinsamem Vaterunser und Segen

Zusammenfassung der Einheit ab 15.30 Uhr:

Der Kirchenvorstand beschäftigt sich bis zum Abendessen mit der Gestaltung der künftigen Gemeindegemeinschaft, wobei die Erfahrungen der vergangenen Jahre einfließen. Folgende Vereinbarungen wurden getroffen:

- Der **Kindergottesdienst** soll konzeptionell neu aufgestellt werden. Das wöchentliche Modell, parallel zum 11-Uhr-Gottesdienst, hat offensichtlich seine Attraktivität verloren. Ziel soll dabei sein: „Kinder für den Glauben gewinnen“.
Die Kirchengemeinde finanziert als Tandempartner das MUT-Projekt „Familienkirche“ mit. Deshalb soll mit Damaris Schwarzrock, Inhaberin der MUT-Projektstelle für Familienkirche,

über ein gemeinsames Konzept nachgedacht werden, in das auch unsere Mitarbeiter*innen und Orte in unserem Gemeindegebiet integriert sind (z.B. Theresienstein oder Freifläche am Alten Landkrankenhaus in der Schleizer Straße. Eine **Waldweihnacht** für Familien in der Adventszeit wird angeboten.

- **Taufen im Sonntagsgottesdienst** werden von Pfarrer Fischer verstärkt beworben, wobei die Entscheidung bei den Tauffamilien bleibt. Tauffamilien und (Gottesdienst-) Gemeinde sollen dadurch emotional stärker verbunden werden.
- Ein **Abendmahlsgottesdienst im bestehenden Format des Predigtgottesdienstes (G2)** wird monatlich am 1. Sonntag gefeiert. Diese Regelung wird ab der kommenden Gottesdienstplanbesprechung berücksichtigt. **Die Gabe des Kelches wird wieder eingeführt**, d.h. die Abendmahlsgäste haben wie vor der Covid-Pandemie die Wahl zwischen Trinken oder Intinktio (Eintauchen der Hostie).
- **Dienstordnungen für Sr. Elise Stawenow und Pfarrer Fischer** werden in den kommenden Monaten im Benehmen mit dem Kirchenvorstand erarbeitet.

Protokollführung: Stefan Fischer

Vorsitz: Pfarrer Stefan Fischer